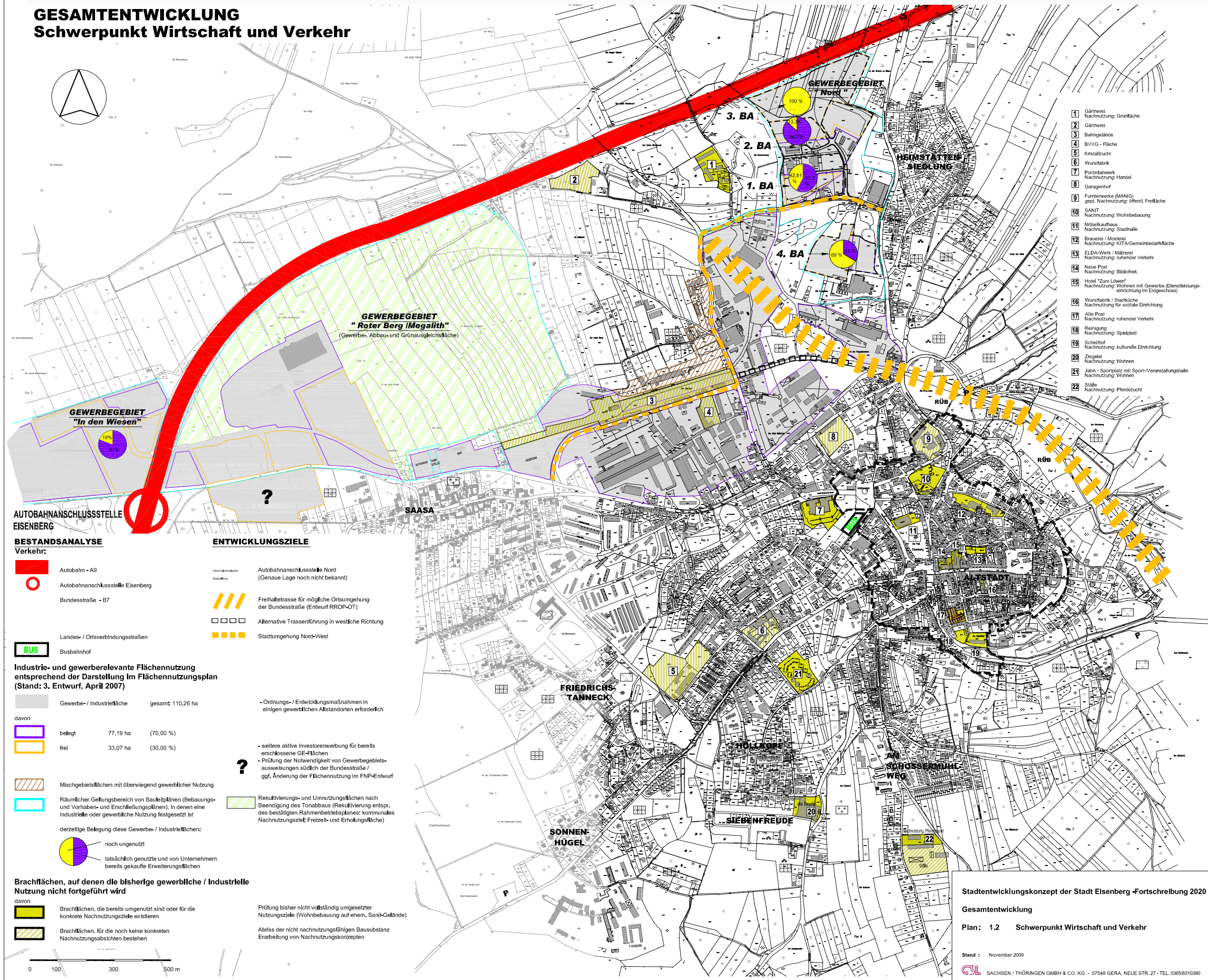


STADTENTWICKLUNGSKONZEPT DER STADT EISENBERG FORTSCHREIBUNG 2020

GESAMTENTWICKLUNG Schwerpunkt Wirtschaft und Verkehr



- 1 Gärtnerei
Nachnutzung: Grünfläche
- 2 Gärtnerei
- 3 Bahngelände
- 4 BVVG - Fläche
- 5 Kristalltuch
- 6 Wurstfabrik
- 7 Porzellanwerk
Nachnutzung: Handel
- 8 Garagenhof
- 9 Furnierwerke (MANIG)
gepl. Nachnutzung: öffentl. Freizeitanlage
- 10 SANIT
Nachnutzung: Wohnbebauung
- 11 Möbelkaufhaus
Nachnutzung: Stadthalle
- 12 Brauerei / Mosterei
Nachnutzung: KITA/Gemeindefestfläche
- 13 ELDA-Werk / Mälzerei
Nachnutzung: ruhender Verkehr
- 14 Neue Post
Nachnutzung: Bibliothek
- 15 Hotel "Zum Löwen"
Nachnutzung: Wohnen mit Gewerbe (Dienstleistungseinrichtung im Erdgeschoss)
- 16 Wurstfabrik / Stadtküche
Nachnutzung für soziale Einrichtung
- 17 Alte Post
Nachnutzung: ruhender Verkehr
- 18 Reinigung
Nachnutzung: Spielplatz
- 19 Scheithof
Nachnutzung: kulturelle Einrichtung
- 20 Ziegelfabrik
Nachnutzung: Wohnen
- 21 Jahn - Sportplatz mit Sport-/Veranstaltungshalle
Nachnutzung: Wohnen
- 22 Ställe
Nachnutzung: Pferdezucht

AUTOBAHNANSCHLUSSTELLE EISENBERG

BESTANDSANALYSE
Verkehr:

- Autobahn - A9
- Autobahnanschlussstelle Eisenberg
- Bundesstraße - B7
- Landes- / Ortsverbindungsstraßen
- BUS Busbahnhof

ENTWICKLUNGSZIELE

- Autobahnanschlussstelle Nord (Genauere Lage noch nicht bekannt)
- Freihaltetrasse für mögliche Ortsumgehung der Bundesstraße (Entwurf RROP-OT)
- Alternative Trassenführung in westliche Richtung
- Stadtumgehung Nord-West

Industrie- und gewerberelevante Flächennutzung
entsprechend der Darstellung im Flächennutzungsplan (Stand: 3. Entwurf, April 2007)

| | | |
|---|--|--------------------|
| | Gewerbe- / Industriefläche | gesamt: 110,26 ha |
| davon | | |
| | belegt | 77,19 ha (70,00 %) |
| | frei | 33,07 ha (30,00 %) |
| | Mischgebietsflächen mit überwiegend gewerblicher Nutzung | |
| | Räumlicher Geltungsbereich von Bauleitplänen (Bebauungs- und Vorhaben- und Erschließungsplänen), in denen eine industrielle oder gewerbliche Nutzung festgesetzt ist | |
| derzeitige Belegung dieser Gewerbe- / Industrieflächen: | | |
| | noch ungenutzt | |
| | tatsächlich genutzte und von Unternehmern bereits gekaufte Erweiterungsflächen | |

Brachflächen, auf denen die bisherige gewerbliche / Industrielle Nutzung nicht fortgeführt wird

davon

- Brachflächen, die bereits umgenutzt sind oder für die konkrete Nachnutzungsziele existieren
- Brachflächen, für die noch keine konkreten Nachnutzungsabsichten bestehen

ENTWICKLUNGSZIELE (Fortsetzung)

- Ordnungs- / Entwicklungsmaßnahmen in einigen gewerblichen Altstandorten erforderlich
- weitere aktive Investorenwerbung für bereits erschlossene GE-Flächen
- Prüfung der Notwendigkeit von Gewerbegebietsausweisungen südlich der Bundesstraße / ggf. Änderung der Flächennutzung im FNP-Entwurf
- Reaktivierungs- und Umnutzungsflächen nach Beendigung des Tonabbaus (Reaktivierung entspr. des best. Rahmenbetriebsplanes; kommunales Nachnutzungsziel; Freizeit- und Erholungsfläche)
- Prüfung bisher nicht vollständig umgesetzter Nutzungsziele (Wohnbebauung auf ehem. Sanit-Gelände)
- Abriss der nicht nachnutzungsfähigen Bausubstanz Erarbeitung von Nachnutzungskonzepten

